



Der in Münster geborene CDU-Landratkandidat für den Kreis Warendorf, Dr. Olaf Gericke (9. v. l.), stand im Golddorf Westkirchen der CDU Ortsunion und Interessierten Bürgern Rede und Antwort zu seiner Kandidatur. Unter den Teilnehmern waren Mitglieder der Jungen Union. Text: Schomakers

Strecke 14.06.06

Motto: Gestalten statt verwalten

Westkirchen (dis). Für Dr. Olaf Gericke, den 40-jährigen Landratskandidaten der CDU, ist das Amt des Landrats im Kreis Warendorf eine Herausforderung, der er sich gern stellen will. Auf der Mitgliederversammlung der CDU-Ortsunion Westkirchen stand der Grevener Bürgermeister den CDU Mitgliedern und Interessierten Rede und Antwort.

„So eine Chance bekommt man nur einmal angeboten.“ Das war Dr. Gericke's Begründung, warum er sich nach drei Jahren Amtszeit als Bürgermeister der Stadt Greven der Herausforderung Landratskandidatur stelle. Der CDU-Kandidat kennt den Kreis Wa-

rendorf und seine Kommunen aus einer vierjährigen Tätigkeit in der Warendorfer Kreisverwaltung. „Das ist eine gut aufgestellte Verwaltung mit einem leistungsfähigen Team“, so der Grevener Bürgermeister und CDU-Landratskandidat auf der Mitgliederversammlung der Westkirchener Ortsunion, die Ingrid Halene moderierte. Auf kommunalpolitische Dinge angesprochen, verwies Dr. Gericke auf die Planungshoheit der Gemeinde. „Ziel eines Bürgermeisters ist das Wohl seiner Stadt, während ein Landrat die gesamte Region im Blick haben muss“, unterstrich Dr. Gericke. Der CDU-Kandidat zeigte sich als Kenner der örtlichen Ge-

gebenheiten.

Dr. Gericke will den Kreis Warendorf weiter nach dem Motto „Gestalten statt verwalten“ voranbringen. Die demographische Entwicklung werde die Herausforderung der nächsten Jahre und Jahrzehnte für den Kreis Warendorf sein. Sie stelle an die Kommunalpolitik erhebliche Anforderungen. Einer familienfreundlichen Politik misst Dr. Gericke eine hohe Bedeutung zu. Probleme mit Hartz IV ließen sich nur mit Wirtschaftswachstum lösen. Dazu nannte er Beispiele erfolgreicher Wirtschaftsansiedlungen für die Stadt Greven, die er in seiner bisherigen Amtszeit als Bürgermeister erzielen konnte.